



## Grundkurs Strahlenschutz Sachverstand konventionelle Radiologie

Die Strahlenschutz Grundkenntnisse werden bereits im Studium vermittelt. Tierärztinnen und Tierärzte, welche eine Bewilligung zum Betreiben einer diagnostischen Röntgenanlage beantragen wollen, müssen gemäss Strahlenschutzgesetzgebung zusätzlich den Strahlenschutz Sachverstand absolvieren (oder eine entsprechend sachverständige Person angestellt haben). Fakultativ kann dieser Sachverstand während dem Veterin rmedizinstudium erworben werden. Alternativ können Tierärztinnen und Tierärzte nach dem Studium den GST-Grundkurs Strahlenschutz Sachverstand konventionelle Radiologie besuchen. Voraussetzung zum Kursbesuch ist das eidgenössische Tierarzt Diplom oder eine gleichwertige, anerkannte ausländische Ausbildung.

Der Kurs führt zum «GST Fertigungszeugnis Strahlenschutz Sachverstand konventionelle Radiologie» und ist vom Bundesamt für Gesundheit BAG anerkannt. Die Strahlenschutz-sachverständige Person ist für die Einhaltung der Strahlenschutzvorschriften verantwortlich und muss sich ein vertieftes Wissen über die Strahlenschutzgesetzgebung sowie über die spezifischen Strahlenschutzaufgaben und Pflichten des jeweiligen T tigkeitbereiches aneignen, um ihre Aufgaben erfüllen zu können.

**Start/Dauer** 13. Oktober 2026, 09.00 -16.40 Uhr

Die Kursunterlagen werden den Teilnehmenden vor Kursbeginn elektronisch zugestellt. Es ist mit zirka 4 Stunden selbstständiger Vorbereitungszeit zu rechnen. Der Kurstag endet mit einer Prüfung (Multiple Choice) und anschliessender Besprechung der Prüfungsfragen. Bei erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden das vom BAG anerkannte GST «Fertigungszeugnis Strahlenschutz Sachverstand konventionelle Radiologie».

**Zielgruppe** Tierärztinnen und Tierärzte, welche die Ausbildung nicht bereits im Rahmen ihres Studiums absolviert haben und die Bewilligung für eine konventionelle Röntgenanlage beantragen möchten.

**Inhalt** Neben Vermittlung der theoretischen Grundlagen wird Wert auf praktische Übungen mit Tieren sowie Bildanalyse (Kleintiere und Grosstiere) gelegt.

**Mit der Ausbildung wird sichergestellt, dass die Teilnehmenden**

-  ber Gesundheitsgefahren der Strahlenexposition informiert sind;
- mit den Grundregeln des Strahlenschutzes vertraut sind;

- eine geeignete Arbeitstechnik beherrschen und die für die entsprechende Tätigkeit geltenden Strahlenschutzvorschriften anwenden können;
- die Risiken von Strahlenexpositionen kennen, die sich aus einem Fehlverhalten ergeben kennen;
- über vertieftes Wissen über die Strahlenschutzgesetzgebung und die spezifischen Strahlenschutzaufgaben verfügen (Strahlenschutz Sachverständiger).

<b>Kursgrösse</b>	Mindestteilnehmerzahl: 18 Maximale Teilnehmerzahl: 26
<b>Kursort</b>	Paul Scherrer Institut (PSI) Forschungsstrasse 111 5232 Villigen
<b>Referent/in</b>	Florian Willmitzer, Dr. med. vet.; ECVDI Barbara Roth-Tanner, PSI
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch (Hauptreferate) Wichtig: Das Skript sowie die Schlussprüfung liegen auch in französischer Sprache vor; zudem ist eine französisch sprechende Person für Fragen vor Ort, welche auch einen Teil der praktischen Übungen mitbetreut.
<b>Bildungspunkte</b>	8 Bildungsstunden GST
<b>Kosten</b>	GST-Mitglied: CHF 475.– Nicht-GST-Mitglied: CHF 715.–
<b>Konditionen</b>	Die Anmeldung ist verbindlich. Bei Abmeldung nach Anmeldeschluss ist der volle Kursbeitrag geschuldet.
<b>Anmeldung/ Information</b>	Frau Nicole Jufer, GST Bildung, Mail: <a href="mailto:fortbildung@gstsvs.ch">fortbildung@gstsvs.ch</a> Anmeldeschluss: 15. September 2026